

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
-----	-------	--------------------	---------	------------	---------------------------	----------------------

Checkliste und Legende des ISQ Gültig vom 01.01.2017 bis 31.12.2021

1 Strukturqualität

B= Basiskriterium K= Kernkriterium der Qualitätsanforderung P= Pluspunkte der Qualitätsanforderungen FB= Fragebogen
Vorhanden = in nicht mehr als 10 Minuten Fußweg zu erreichen;
Verfügbar = kann auch außerhalb sein, aber die Summe der An- und Abfahrtszeit beträgt weniger als die Hälfte der Unterrichtszeit

1.1 Basiskriterium

1	B	<p>A. Pro Ausbildungsgang (Kurs) ist an der Ausbildungseinrichtung mindestens eine festangestellte Vollzeitkraft (auch anteilig verteilt auf Teilzeitkräfte) eingestellt. Alle festangestellten Lehrenden, auch die Teilzeitkräfte, müssen eine pädagogische Aus-, Fort- und Weiterbildung von mindestens 160 Stunden nachweisen können.</p> <p>B. Ist dies nicht der Fall, und wird daraus folgend der Unterricht in höherem Maße durch Honorarkräfte erteilt, so verlagert sich die Forderung nach einer päd. Aus-, Fort- und Weiterbildung von mind. 160 Std. auf alle Honorarkräfte, die regelmäßig pro Woche und Kurs mehr als 6 Stunden</p>	<input type="checkbox"/>		Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> • Das Kriterium 1 gilt für alle festangestellte Lehrenden, die länger als ein Jahr tätig sind. • Auch interne nachgewiesene pädagogische Fortbildungen sind anzuerkennen. • Ein abgeschlossenes Lehramt oder Pädagogikstudium ist anzuerkennen. • Gymnastiklehrer oder ähnliche Ausbildungen sind nur mit Stundennachweis anzuerkennen. • Alle anderen Studiengänge benötigen ebenfalls den Stundennachweis. • Aus- und Fortbildungen im Rahmen von eLearning oder Fernunterricht sind mit Bestätigung der Stunden und dem Nachweis der Leistung anzuerkennen. • Ausnahme: befristete Arbeitsverträge für längstens 3 Jahre.
---	---	---	--------------------------	--	---------------	--

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
		(bzw. 240 Std. pro Jahr und Kurs) unterrichten. Handelt es sich bei den Honorarkräften um Ärzte, gilt dies bei mehr als 320 Stunden pro Jahr und Kurs erteiltem Unterricht. C. Dieses Kriterium betrifft nicht die Praktikumsbetreuung.				

1.2 Kern - und Pluspunktkriterien der Qualitätsanforderungen

1.2.1 Sächliche Ausstattung

2	K	Hat die Leitung des Ausbildungsprogramms einen Raum, der nicht für andere Zwecke genutzt wird?	<input type="checkbox"/>		Begehung	<ul style="list-style-type: none"> Der Raum der Leitung des Ausbildungsprogramms kann auch an einem anderen Ort sein, muss aber in 10 Minuten Fußweg erreicht werden.
3	K	Erfüllt das Sekretariat folgende Kriterien? - eigener Raum mit Büroausstattung vorhanden - Computer-Arbeitsplatz vorhanden - mind. halbtags besetzt und geöffnet	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		Begehung	<ul style="list-style-type: none"> Das Sekretariat muss jeden Tag mindestens 4 Stunden geöffnet sein. Wenn die Ausbildungseinrichtung weniger als drei Kurse gleichzeitig ausbildet, verringert sich die Öffnungszeit auf weniger als halbtags. Eine tägliche Öffnung muss aber gewährleistet sein. Die Besetzung kann auch von einer Vertretung oder Lehrendem vorgenommen werden.

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
						<ul style="list-style-type: none"> Falls das Sekretariat nicht im Haus ist, muss es in 10 Minuten zu Fuß erreichbar sein. Wenn die Ausbildungseinrichtung ein „Gesamtklinik- oder Schulbüro“ mit anderen Einrichtungen im Haus nutzt, muss in der Tätigkeitsbeschreibung der Sekretärin der zeitliche Rahmen für die Physiotherapie – Ausbildung festgelegt sein.
4	K	<p>Erfüllt das Dozenten / Lehrenden Zimmer folgende Kriterien?</p> <ul style="list-style-type: none"> eigener Raum vorhanden mindestens 1 PC mit Internetanschluss und Drucker für die Lehrenden 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		Begehung	
5	K	<p>Erfüllen die Unterrichtsräume folgende Kriterien?</p> <ul style="list-style-type: none"> pro anwesendem Kurs ein Unterrichtsraum, mind. ein Theorieraum mit Tischen und Stühlen mit mind. 1,5 m² pro Lernendem, Praxisräume mind. 2 m² pro Schüler + 10 m² für den Lehrenden. <p>Alle praktischen Unterrichtsräume müssen mit höhenverstellbaren Bänken ausgestattet sein (entsprechend halber Kursgröße)</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		Begehung	<ul style="list-style-type: none"> Statt Tische und Stühle kann der theoretische Raum auch Seminarstühle haben.
6	K	<p>Sind folgende Unterrichtsmedien in der Ausbildungseinrichtung vorhanden?</p> <ul style="list-style-type: none"> Tafeln, Flipchart, Whiteboard oder Metaplanwand 	<input type="checkbox"/>		Begehung	

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
		<ul style="list-style-type: none"> - Beamer und Laptop - Videokamera, auch digital - transportable Musikanlage. <u>Modelle</u> <ul style="list-style-type: none"> - ein vollständiges Skelett pro anwesendem Kurs - eine bewegliche WS einschließlich Becken pro anwesendem Kurs - ein Torso - ein Hirnmodell 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
7	K	<p>Erfüllt die Bibliothek / Mediothek folgende Kriterien?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verleihmediothek oder Präsenzmediothek vorhanden - Bestandsliste der Medien mit Erscheinungsjahr - Mind. je ein Lehrbuch zu den Unterrichtsfächern vorhanden - Mind. zwei Abos von kostenpflichtigen Fachzeitschriften (auch elektronischen) der Physiotherapie vorhanden - Es wird ein jährlicher Etat von 5 € pro Lernendem für Medien verbraucht <p><u>Präsenzmediothek:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Leseraum in der Bibliothek vorhanden - Öffnungszeiten mind. 4 h pro Woche - In der Präsenzmediothek oder in einem anderen geeigneten Raum der Ausbildungseinrichtung ist die Möglichkeit zur Wiedergabe von Video / CD / DVD vorhanden. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		<p>jährliche Anschaffungslisten</p> <p>Bestandslisten mit Erscheinungsjahr</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Ausbildungseinrichtung kann die Aufwendung von mindestens 5 Euro pro Lernendem und Jahr (gemessen an der Maximalkapazität) für die Modernisierung / Erweiterung der Mediothek nachweisen. • Anrechnungsfähig sind Abonnementkosten für Zeitschriften und der Preis für Rezensionsexemplare, insofern diese der Ausbildungseinrichtung kostenlos zur Verfügung gestellt wurden. • Bei Präsenzmediothek muss diese mindestens 4 Stunden pro Woche auch außerhalb der Unterrichtszeit geöffnet sein. • Die abonnierten Fachzeitschriften müssen den Lernenden frei zugänglich sein.

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
8	K	Sind in der Ausbildungseinrichtung hinreichend Umkleideräume (mindestens 0,5 m ² freier Raum pro anwesendem Lernenden) mit abschließbaren Schränken / Spinden vorhanden?	<input type="checkbox"/>		Begehung	<ul style="list-style-type: none"> Falls die Ausbildungseinrichtung ein räumlich angebundenes Wohnheim oder Internat besitzt, müssen die Umkleideräume nur für die auswärtigen Lernenden vorhanden sein. Die Größe der Umkleideräume bezieht sich auf die Gesamtzahl der Lernenden der Ausbildungseinrichtung. Sind Umkleidemöglichkeiten in den Kursräumen integriert, so wird die Umkleidefläche von der eigentlichen Kursraumgröße abgezogen. Falls die Ausbildungseinrichtung ein räumlich angebundenes Wohnheim oder Internat besitzt, müssen die abschließbaren Schränke nur für die auswärtigen Lernenden vorhanden sein. Im Falle der regelmäßigen und langfristigen Abwesenheit von Lernenden durch Blockeinsatz in Kliniken sind nur für die in der Ausbildungseinrichtung anwesenden Schüler abschließbare Schränke vorzuhalten.
9	K	Ist ein Gymnastikraum mit mindestens 5 m ² /Lernenden vorhanden?	<input type="checkbox"/>		Begehung	<ul style="list-style-type: none"> Der Gymnastikraum ist als Raum für Bewegungserfahrung zu verstehen. Das kann auch eine Turnhalle sein.
10	K	Sind ausreichend Matten entsprechend der Kursgröße vorhanden?	<input type="checkbox"/>		Begehung	<ul style="list-style-type: none"> Für jeden Lernenden des zahlenmäßig größten Kurses muss eine Matte vorhanden sein.
11	K	Sind die wöchentliche Reinigung der Räume und die tägliche Reinigung der Sanitarräume vertraglich geregelt?	<input type="checkbox"/>			<ul style="list-style-type: none"> Es ist sicherzustellen, dass im Vertrag mit dem Reinigungspersonal explizit erwähnt wird, dass die Räume der Ausbildungseinrichtung mindestens wöchentlich, die Sanitarräume täglich gereinigt werden.

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
12	K	Ist ein Kopierer vorhanden?	<input type="checkbox"/>			<ul style="list-style-type: none"> In der Ausbildungseinrichtung vorhanden oder der einrichtungseigene Kopierer ist in 10 Minuten zu Fuß zu erreichen. Die Lernenden sollen selbstständig den Kopierer bedienen dürfen, auch gegen Entgelt.
13	K	Ist für die Lernenden ein kostenfreier Internetzugang vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen	
14	P	Kooperiert die Ausbildungseinrichtung mit einer Hochschule oder ist das Ausbildungsprogramm Bestandteil des Studienangebots einer Hochschule?	<input type="checkbox"/>			
15	P	Sind in der Ausbildungseinrichtung funktionsfähige, abgetrennte Duschen vorhanden?	<input type="checkbox"/>		Begehung	<ul style="list-style-type: none"> Die Duschen müssen in der Ausbildungseinrichtung vorhanden sein.
16	P	Steht ein Aufenthaltsraum für Lernende mit Tischen und Sitzgelegenheiten zur Verfügung?	<input type="checkbox"/>			
17	P	Steht eine Kochmöglichkeit oder eine Mensa/ Kantine zur Verfügung?	<input type="checkbox"/>			

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
-----	-------	--------------------	---------	------------	---------------------------	----------------------

1.2.2 Personelle Ressourcen und Qualifikation der Unterrichtenden

18	K	Ist eine Stellvertretung der Leitung des Ausbildungsprogramms benannt?	<input type="checkbox"/>		Name	<ul style="list-style-type: none"> Die Stellvertretung muss eine Physiotherapeutin/ ein Physiotherapeut aus dem hauptamtlichen Kollegium sein.
19	K	Hat die Leitung des Ausbildungsprogramms mindestens 3 Jahre Berufserfahrung (Vollzeit) in der Therapie und / oder Lehre (gilt für alle Leitenden Lehrkräfte, die nach dem 1.1.2002 eingestellt werden) und hat die Leitung des Ausbildungsprogramms, die nach dem 01.01.2014 eingestellt wird, eine akademische Ausbildung?	<input type="checkbox"/>		Dokumentation Zeugnisse	
20	K	Haben die Lehrenden in den Fächern der physiotherapeutischen Techniken und methodischen Anwendungen eine mindestens dreijährige Berufserfahrung (Vollzeit) in der Therapie? (gilt für alle Lehrenden, die nach dem 1.1.2002 eingestellt werden)	<input type="checkbox"/>		Dokumentation Zeugnisse	<ul style="list-style-type: none"> Gilt für alle Lehrenden (auch Honorarkräfte) die Techniken oder methodische Anwendungen mit jeweils mehr als 40 UE pro Kurs und Jahr unterrichten, entsprechend den Fächergruppen 16 und 20 der AprV. Ausnahme: befristete Arbeitsverträge für längstens 3 Jahre
21	K	Haben die Lehrenden in den Fächern der physiotherapeutischen Techniken und methodischen Anwendungen folgende erweiterte fachliche Kompetenz ? (gilt für alle Lehrenden, die nach dem 1.1.2002 eingestellt werden) - PT-Fortbildungen von mind. 120 Std.	<input type="checkbox"/>		Dokumentation Zeugnisse Fortbildungsnachweise	<ul style="list-style-type: none"> Gilt für alle Lehrenden (auch Honorarkräfte) die Techniken oder methodische Anwendungen mit jeweils mehr als 40 UE pro Kurs und Jahr unterrichten, entsprechend den Fächergruppen 16 und 20 der AprV PT-Fortbildungen müssen nicht fachspezifisch sein. Ausnahme: befristete Arbeitsverträge für längstens 3 Jahre

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
22	K	Haben die Lehrenden in den Fächern der physiotherapeutischen Techniken und methodischen Anwendungen an PT-Fortbildungen von insgesamt mindestens 30 Unterrichtseinheiten in den letzten drei Jahren teilgenommen?	<input type="checkbox"/>		Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> Gilt für alle Lehrenden (auch Honorarkräfte) die Techniken oder methodische Anwendungen mit jeweils mehr als 40 UE pro Kurs und Jahr unterrichten, entsprechend den Fächergruppen 16 und 20 der AprV
23	K	Werden insgesamt mindestens 60 Unterrichtseinheiten des Unterrichts in den Fächern der „ Speziellen Krankheitslehre “ (Innere Medizin, Orthopädie, Chirurgie, Traumatologie, Neurologie, Psychiatrie, Gynäkologie und Pädiatrie) von aktuell im Fach tätigen approbierten Ärzten unterrichtet?	<input type="checkbox"/>		Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> Aktuell tätig sind auch Mediziner, die in Elternzeit (begrenzt auf drei Jahre) sind.
24	K	Können alle Lehrenden mit regelmäßig mehr als 6 Stunden Unterricht / Woche und Kurs (auch Honorarkräfte, Ärzte etc.) für die letzten 3 Jahre im Mindestumfang von 15 Unterrichtseinheiten pädagogische, psychologische oder soziologische Fortbildungen oder Fortbildungen zur methodisch- wissenschaftlichen Begründung der PT nachweisen? Dies betrifft nicht die Betreuung im Praktikum	<input type="checkbox"/>		Fortbildungsnachweise	<ul style="list-style-type: none"> Gilt für alle Lehrenden mit regelmäßig mehr als 6 Stunden / Woche und Kurs (bzw. 240 Stunden pro Kurs und Jahr) Handelt es sich bei den Honorarkräften um Ärzte, gilt dies bei mehr als 320 Stunden pro Kurs und Jahr erteiltem Unterricht.
25	P	Verfügen mindestens 30% der festgestellten Lehrkapazitäten über einen akademischen Abschluss in Physiotherapie, in einer verwandten Disziplin oder in einer Bezugswissenschaft oder befinden sie sich in einem Studium, das zu einem solchen Abschluss führt,	<input type="checkbox"/>		Dokumentation	

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
		oder: werden mindestens 30% des Unterrichts in den Fachgruppen „Krankengymnastische Behandlungstechniken“ und „Methodische Anwendung der Physiotherapie in den medizinischen Fachgebieten“ durch Lehrende mit einem akademischen Abschluss in Physiotherapie, einer verwandten Disziplin oder in einer Bezugswissenschaft, oder durch Lehrende, die sich in einem solchen Studiengang befinden, unterrichtet?				
26	P	Wie ist der Personalschlüssel ? - mindestens 1:16 (fest angestellte Lehrende gerechnet auf Vollzeitstellen: Schülern).	<input type="checkbox"/>			
27	P	Hat mindestens eine Lehrende des Kollegiums in den letzten 3 Jahren ein Buch, mehrere Kapitel oder Artikel in Fachzeitschriften / Fachbücher publiziert ?	<input type="checkbox"/>		Mappe mit Publikationen	<ul style="list-style-type: none"> • Honorarkräfte werden nicht berücksichtigt.
28	P	Hat mindestens ein Physiotherapie-Lehrender in den letzten 3 Jahren als Referent an nationalen / internationalen Kongressen / Fortbildungen teilgenommen?	<input type="checkbox"/>		Mappe mit Vorträgen	<ul style="list-style-type: none"> • Honorarkräfte werden nicht berücksichtigt. • Die Veranstaltungen müssen landes- oder bundesweit ausgeschrieben sein z.B. in den Zeitschriften Physiopraxis, Zeitschrift für PT, Physioscience etc.

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
-----	-----------	--------------------	---------	---------------	---------------------------------	----------------------

1.2.3 Sonstige Rahmen- und Unterrichtsbedingungen

29	K	<p>Wie viele Lernende sind im praktischen Unterricht in einem Kurs?</p> <p>- maximal 28 Lernende pro Kurs von Beginn bis Abschluss des Ausbildungsprogramms.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen	<ul style="list-style-type: none"> • Zu Ausbildungsbeginn sind maximal 28 Lernende im praktischen Unterricht in einem geplanten Kurs. • Die Anzahl der Lernenden kann im theoretischen Unterricht erhöht werden, dann muss der theoretische Unterrichtsraum entsprechend groß sein. • Wenn die Anzahl der Lernenden im theoretischen Unterricht erhöht ist, muss bewiesen werden, dass die Kursstärke im praktischen Unterricht 28 Lernende nicht überschreitet (Beweis über Klassenbuch, Anwesenheitslisten etc.). • Falls die Ausbildungseinrichtung für den „POL-Unterricht Kurse oder Unterrichtsfächer zusammenzieht und damit die Kursstärke von 28 Schüler überschreitet, muss die Ausbildungseinrichtung den Nachweis der „Aufteilung in Arbeitsgruppen“ erbringen. Bitte klären Sie mit ihrer Auditorin ihre spezielle Dokumentation. • Die Anzahl der Lernenden kann durch hauseigene Wiederholer erhöht sein, ebenso durch behördlich zugewiesene Schulwechsler.
----	---	---	--------------------------	--------------------------	------------	--

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
30	K	Werden Praktikumsplätze in mindestens 3 Arten von geeigneten Einrichtungen zur Verfügung gestellt? Z.B. Akutkrankenhäuser, Reha-Einrichtungen, Einrichtungen der Leistungserbringung über den HMK, Pflegeeinrichtungen oder integrative Schulen.	<input type="checkbox"/>		Dokumen- tation	<ul style="list-style-type: none"> Das Kriterium ist auch erfüllt, wenn es Auflagen seitens der Aufsichtsbehörde gibt, die die Wahlmöglichkeiten der praktischen Ausbildung beschränken und die Ausbildungseinrichtung damit keine drei unterschiedlichen Arten von Einrichtungen anbieten kann.
31	P	Wird ein Vertrauenslehrer / Dozent durch Lernende / Kursvertreter für ein Jahr gewählt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen Namen	

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
-----	-------	--------------------	---------	------------	---------------------------	----------------------

2 Prozessqualität

B= Basiskriterium K= Kernkriterium der Qualitätsanforderungen P= Pluspunkte der Qualitätsanforderungen FB= Fragebogen

Vorhanden = in nicht mehr als 10 Minuten Fußweg zu erreichen;

Verfügbar = kann auch außerhalb sein, aber die Summe der An- und Abfahrtszeit beträgt weniger als die Hälfte der Unterrichtszeit

2.1 Basiskriterium

32	B	Wie ist die Betreuung während der praktischen Ausbildung am Patienten geregelt: Minimalanforderungen:				
		- mindestens 5 % der praktischen Ausbildung am Patienten muss in einem 1:1 Verhältnis durch Lehrende der Ausbildungseinrichtung betreut werden	<input type="checkbox"/>		Dokumenta- tionsbogen des ISQ Stichproben einsehbar	<ul style="list-style-type: none"> Nachweis durch Führen der Dokumentationsbögen des ISQ (<u>Formblatt 33 A</u>) (Einzelbetreuung, Gruppenbetreuung). Als Lehrende gelten auch als von der Ausbildungseinrichtung für die praktische Ausbildung am Patienten eingestellte und bezahlte Honorarkräfte. (Vertrag vorlegen)
		- Jeder Lernende wird insgesamt im Laufe der dreijährigen Ausbildung mindestens 20 Mal von Lehrenden im jeweiligen Fach / Handlungsfeld in einem 1:1 Verhältnis betreut, wobei je 5 Betreuungen nach je 400 Stunden absolviertem Praktikum abgeleistet sein müssen.	<input type="checkbox"/>		Dokumenta- tionsbogen des ISQ Stichproben einsehbar	<ul style="list-style-type: none"> Nachweis der Betreuung durch beispielsweise Dokumentation von Supervisionen, Reflektionsgesprächen, Einzelgesprächen oder gemeinsamen Behandlungen; siehe dazu <u>Formblatt 33 B</u> Lehrender ist, wer mehr als 50% des Unterrichtsanteils im jeweiligen Fach hat oder mindestens 40 Stunden pro Kurs und Jahr in den Fächern der methodischen Anwendung und Techniken unterrichtet und damit unter die Kriterien 21 - 23 fällt.

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
						<ul style="list-style-type: none"> • Im Falle der Kooperation mit einer Hochschule oder im Falle eines grundständigen Studiums (Modellversuch) gilt als Lehrender, - wer die Betreuung im Rahmen einer Kooperation mit einer Hochschule oder im Rahmen eines grundständigen Studiums als Mitarbeiter einer Hochschule oder die Betreuung im Rahmen einer Tutorenschaft (in den neuen Bundesländern) durchführt - und durch fachliche und pädagogische Qualifikationen hierfür geeignet ist (die fachliche Qualifikation ist durch entsprechende Fortbildungen / Studienabschlüsse, die pädagogische durch eine mind. 160 Std. umfassende Weiterbildung oder ein entsprechendes Studium nachzuweisen) - und wenn die Betreuungsfunktion ggf. durch eine dokumentierte Vereinbarung zwischen der Ausbildungseinrichtung und Hochschule geregelt ist.
		- Für PT, die in der Klinik betreuen, muss die Verantwortlichkeit nachgewiesen werden.	<input type="checkbox"/>		Vertrag, Namen	
		- Der Betreuer vor Ort muss ständig (zumindest telefonisch) erreichbar sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen	
		- Tägliche Besprechungen finden zu festgesetzten Zeiten statt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen	

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
		- Betreuung durch Lehrende der Ausbildungseinrichtung und/oder durch PT's aus den Kliniken.	<input type="checkbox"/>		Rahmenvertrag	

2.2 Kern- und Pluspunktkriterien der Qualitätsanforderungen

2.2.1 Unterrichtsgestaltung und Planung

33	K	Fachpraktische Ausbildung Führt die Ausbildungseinrichtung ein standardisiertes Verfahren durch, welches die Entwicklung der Handlungskompetenz jedes einzelnen Lernenden erfasst, bewertet, an den Lernenden rückmeldet und werden geeignete Maßnahmen ergriffen, um das Lernziel zu erreichen?	<input type="checkbox"/>		Dokumentation Stichprobe	Nachweis durch <ul style="list-style-type: none"> • Selbst- und Fremdbewertung, • Gesprächsprotokolle mit Unterschrift, • Dokumentation entsprechender Maßnahmen
34	K	Wird der schriftliche Stoffverteilungs- und Lehrplan regelmäßig aktualisiert? - Unterricht und praktische Einsätze sind aufeinander abgestimmt - Der Stoffverteilungs- und Lehrplan ist den Lehrenden zugänglich	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		Stoffverteilungsplan Lehrplan Curriculum Ergebnis- oder Sitzungsprotokoll	<ul style="list-style-type: none"> • Die Überarbeitung impliziert den kompletten Stoffverteilungs- und Lehrplan • Regelmäßig: im Drei-Jahresturnus • Befunderhebung und PT-Grundlagen-Unterricht vor dem praktischen Einsatz. • Ausnahme: Bayern und andere Bundesländer, in denen durch ministeriellen Erlass der Lehrplan festgelegt ist. • Die Curricula der Lernfelder u.ä. werden anerkannt.

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
35	K	<p>Gibt es für Lehrende und Lernende einsehbare und regelmäßig aktualisierte Definitionen der Lernziele / Kompetenzen, die bei erfolgreichem Abschluss des Ausbildungsprogrammes zu erreichen sind und berücksichtigen diese die ICF, standardisierte Ergebnismessungen und Berichterstattung bzw. Dokumentation und Präsentation von Ergebnissen des Clinical Reasonings?</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<p>Fragebogen</p> <p>Dokumentation</p> <p>Klassenbuch</p> <p>Ergebnis- oder Sitzungsprotokoll</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wird für die Lernenden und Lehrenden transparent dokumentiert, dass die Ausbildungseinrichtung u.a. als Lernziele verfolgt, dass die Lernenden nach Abschluss der Ausbildung befähigt sind, - Untersuchung, Therapiezielfindung, Therapieplanung und Zielerreichungsüberprüfung (standardisierte Ergebnismessung) auf Basis des Modells der ICF zu kennen und anzuwenden - über Ergebnisse von Untersuchungen, von Therapiezielfindungsprozessen, von Therapieplanungen und Therapieevaluationen (über Ergebnisse ihres Clinical Reasonings) gegenüber verschiedenen Adressaten (z.B. Patienten, Angehörigen, Angehörigen anderer therapeutischer Berufe, Ärzten) in jeweils angemessener Form mündlich, schriftlich und durch elektronische Medien zu berichten.
36	K	<p>Gibt es dokumentierte und für Lehrende und Lernende einsehbare</p> <ul style="list-style-type: none"> - aussagekräftige Beschreibungen der im Rahmen des Ausbildungsprogramms stattfindenden Überprüfung der Lernzielerreichung, - und werden für jeden Kurs / Semester die Zeitpunkte der Lernzielüberprüfung / Zwischenprüfung mindestens sechs Monate vor der Durchführung bekannt gemacht, 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Klassenbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Dies beinhaltet z.B. Informationen über die Art und Weise der Prüfung, z.B. mündlich, praktisch mit Patienten oder Lernenden, schriftlich (multiple choice, offene Antworten) und über die Dauer der Prüfung, sowie über den Benotungsmodus.

Nr.	B/K/P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
		- und wird für die Lehrenden und Lernenden nachvollziehbar Zeit für die Vorbereitung auf die Prüfungen im Ausbildungsprogramm eingeplant?				
37	K	Findet mindestens eine bewertete Lernerfolgskontrolle während der Ausbildung für alle examensrelevanten Fächer statt? - Notenschlüssel vorhanden und für Lernende einsehbar	<input type="checkbox"/>		Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> • Auch die theoretischen Fächer müssen zumindest mit Klausuren geprüft sein. • Lernkontrollen in den Lernfeldern werden anerkannt.
38	K	Ist das Thema „Entwicklung der intra- und interpersonellen Kompetenz “ mit mindestens 20 Unterrichtseinheiten in einer Form aufgenommen die geeignet ist, die Handlungskompetenz der Lernenden zu entwickeln?	<input type="checkbox"/>		Klassenbuch Lehrplan	<ul style="list-style-type: none"> • Es muss deutlich werden, dass es hierbei nicht um theoretischen Unterricht handelt, sondern um praktischen Kompetenzerwerb in den Bereichen Selbstmanagement, Teambildung, Selbstreflexion etc. Dies kann z.B. erfolgen durch Rollenspiele, Videoaufnahmen und Analysen von Duktus und Körpersprache, Workshops zum Zeitmanagement und andere persönlichkeitsbildende andragogische Verfahren. Die dieses durchführende Person muss hierfür qualifiziert sein. • Gegenstand der Vermittlung können z.B. sein: Reflexion der Rolle des PT, insbesondere eigene und fremde Erwartungshaltungen, Kommunikation mit Klienten, Angehörigen, Angehörigen anderer Berufe; Teambildung; konfliktlösendes Verhalten; Kommunikation mit komatösen Patienten, Schwerkranken, Sterbenden; Stressbewältigung. • Dies kann im Rahmen des Unterrichts anderer Fächer bzw. eingebettet in einschlägige Lernfelder erfolgen.

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
						<ul style="list-style-type: none"> • Das Kriterium gilt als erfüllt, wenn aus den Lehrgangsplänen hervorgeht, dass mindestens 20 Stunden „in der Klasse“ explizit auf die Entwicklung personaler Kompetenzen verwendet werden und die Anwendung dieser Kompetenzen im Praktikum reflektiert wird. • Für die Gestaltung kann auch auf die Empfehlungen „ZVK-Curriculums“ zurückgegriffen werden.
39	K	Werden Instrumente zur Messung der Ergebnisqualität von Behandlungen im Umfang von mindestens 8 Unterrichtseinheiten vermittelt?	<input type="checkbox"/>		Klassen- buch Lehrplan	<ul style="list-style-type: none"> • Das Kriterium gilt als erfüllt, wenn fachübergreifend mindestens 8 Stunden (auch verteilt) die Thematik Ergebnismessung“; „Outcome-Messung“ behandelt wird, die dann fachspezifisch wieder aufgegriffen wird. • Dies kann erfolgen durch ein einzelnes Fach oder Modul hierzu oder im Rahmen des fachspezifischen Unterrichts oder durch beides kombiniert. • Nachgewiesen werden kann es durch Dokumentation im Lehrplan, Nachweis einschlägiger Arbeitsmaterialien für den Unterricht, Vorhalten entsprechender Literatur in der Schulbibliothek (Fachbücher und Sammlungen von Assessments, Tests etc.). Die praktische Anwendung stand. Verfahren kann durch die Dokumentation in Befundbögen nachgewiesen werden. • Gegenstand der Unterrichtseinheiten sollte z.B. sein: Notwendigkeit von standardisierter Outcome-Messungen als Routine; Ebenen der ICF (Struktur, Funktion, Aktivität, Partizipation); Fremd- vs. Selbsteinschätzungen;

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
						generisch vs. spezifische Ergebnismessungen; Gütekriterien; Beispiele für Ergebnismessungen auf verschiedenen Ebenen; Quellen für Tests und Assessments (insbesondere Webseiten)
40	K	Wird praktischer Unterricht in der Balneo-, Hydro- und Thermotherapie durchgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen Nutzungsvertrag	<ul style="list-style-type: none"> Die Summe der An- u. Abfahrtszeit beträgt weniger als die Hälfte der Unterrichtszeit (bei Zugrundelegung der Entfernung Ausbildungseinrichtung / Ort des Unterrichts).
41	K	Wird praktischer Unterricht in einem Bewegungsbad durchgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen Nutzungsvertrag	<ul style="list-style-type: none"> Die Summe der An- u. Abfahrtszeit beträgt weniger als die Hälfte der Unterrichtszeit (bei Zugrundelegung der Entfernung Ausbildungseinrichtung / Ort des Unterrichts).
42	K	Wird praktischer Unterricht an Elektrotherapiegeräten durchgeführt? - Ultraschall, - Nieder-, Mittel-, Hochfrequenz-Ströme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen Nutzungsvertrag	<ul style="list-style-type: none"> Die Summe der An- u. Abfahrtszeit beträgt weniger als die Hälfte der Unterrichtszeit (bei Zugrundelegung der Entfernung Ausbildungseinrichtung / Ort des Unterrichts). Auf 4 Lernende kommt 1 Gerät (Ultraschall oder Frequenzströme), die Geräte müssen eine Bauartzulassung nach dem MPG erhalten und das CE-Zeichen tragen.
43	K	Werden mindestens 20 Unterrichtseinheiten in der Medizinischen Trainingstherapie an mindestens drei verschiedenen Geräten, wie sie in der HMR- Position „KG-Gerät“ zum Einsatz kommen, praktisch durchgeführt und lernen die Lernenden in der Trainingslehre einen Trainingsplan zu erstellen?	<input type="checkbox"/>		Nutzungsvertrag Trainingsplan	<ul style="list-style-type: none"> Trainingsplan als Dokument bitte bereithalten.

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
44	K	Wird der Stundenplan/ Wochenplan spätestens am Freitag der Vorwoche schriftlich festgelegt? Ist den Lernenden der Ferien / Semesterferienplan für das Ausbildungsjahr bekannt?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		Stundenplan Ferienplan	
45	K	Werden den Lernenden schriftliche Informationen für die fachpraktische Ausbildung ausgehändigt ?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen Schriftliche Information	<ul style="list-style-type: none"> • z .B.: Schweigepflicht, Kleiderordnung, Namen der betreuenden PT, Besprechungszeiten, Telefonnummern, Anfahrtswege, Kriterien zur Beurteilung im Praktikum. • Den Lernenden müssen diese Unterlagen ausgehändigt sein.
46	K	Führen die Lernenden Präsentationen durch bzw. halten Sie Referate ? - mindestens ein Referat oder eine Präsentation pro Lernendem pro Jahr (schriftlich dokumentiert)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen Dokumentation	
47	P	Findet im Unterricht eine Informationssuche über das Internet statt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen	<ul style="list-style-type: none"> • Für den Unterricht muss gewährleistet sein, dass je zwei Lernende einen PC zur Verfügung haben oder in der Ausbildungseinrichtung ein WLAN - Zugang möglich ist.
48	P	Wird Projektarbeit durchgeführt? - mindestens 20 Stunden - 1 x pro Kurs in 3 Jahren	<input type="checkbox"/>		Lehrplan Klassenbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Bei einer Projektarbeit bearbeitet der/die Lernende eine ihn interessierende Fragestellung in dem er, sich eine Methodik überlegt und diese zur Beschaffung/ Recherche umsetzt. Die Ergebnisse werden schriftlich oder in Form einer Präsentation darstellt und kritisch reflektiert, in wie weit sie/er in der Lage war, die Ausgangsfragestellung zu beantworten.

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
						<ul style="list-style-type: none"> • Ein Projekt ist gekennzeichnet durch die Fragestellung, die Anzahl der Stunden, das definiertes Ende und der Beurteilung des Ergebnisses.
49	P	Werden die Lernenden an die Nutzung englischer Fachquellen bzw. Lernressourcen herangeführt?	<input type="checkbox"/>		Lehrplan Klassen- buch	<ul style="list-style-type: none"> • Dies kann z.B. belegt werden, <ul style="list-style-type: none"> - indem Reader mit englischsprachigen Artikeln, die im Freitext gebührenfrei zugänglich sind, zur Verfügung gestellt werden, - oder indem Unterricht vorgesehen ist, während dem Datenbanken (z.B. PEDro oder Pubmed) oder andere englischsprachige Internetressourcen verwendet werden, - oder indem Unterricht in Fachenglisch erteilt wird, in dem auch Originalveröffentlichungen genutzt werden. - Auch andere Möglichkeiten, das Kriterium zu erfüllen, sind denkbar.
50	P	Findet interdisziplinärer Unterricht statt, der Lernende anderer Heil- bzw. Gesundheitsberufe einschließt, also insbesondere, aber nicht ausschließlich (angehende) Pflegefachkräfte, Ärzte, Ergotherapeuten, Reha-Sportlehrer, Logopäden?	<input type="checkbox"/>		Lehrplan Klassen- buch	<ul style="list-style-type: none"> • Hierfür sind vielfältige Möglichkeiten denkbar. Entscheidend ist, dass dieser Unterricht die Lernenden aktiv mit einbezieht und Kommunikation zwischen den Berufen fördert und dadurch dazu beiträgt, • das Verständnis für Konzepte, Methoden, Denk- und Arbeitsweisen, aber auch Arbeitsbedingungen (im weitesten Sinne, einschl. der gesetzlichen oder anderweitigen Regulierungen der Berufstätigkeit) anderer Berufe (insb. des Arztberufs und der anderer Gesundheitsfachberufe) kennen zu lernen und

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
						<ul style="list-style-type: none"> • das Potenzial, das sich aus einer interdisziplinären Zusammenarbeit entfalten lässt, zu explorieren und damit auch im Berufsalltag interdisziplinäres Arbeiten zu fördern. • Methoden hierfür können vielfältig sein, und z. B. Workshop-Charakter mit konkreter Arbeit an Fallbeispielen sein, für die eine gemeinsame Therapiezielfindung, -planung, und Zielerreichungsüberprüfung stattfindet, oder Seminar-Charakter, bei dem z.B. zu einer Problemstellung die jeweiligen Vorgehensweisen vorgestellt werden. Experimente mit interdisziplinärem Unterricht sind im Sinne dieses Kriteriums ausdrücklich erwünscht. • Nicht ausreichend, um das Kriterium zu erfüllen, wären z.B. lediglich gemeinsam besuchte (generische) Lehrveranstaltungen (z.B. Vorlesungen), in denen gemeinsames, interdisziplinäres Arbeiten und Lernen kein integraler Bestandteil ist.
51	P	Wird Teamteaching durchgeführt? - mindestens 6 x in 3 Jahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen Dokumen- tation	

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
-----	--------	--------------------	---------	------------	---------------------------	----------------------

2.2.2 Kommunikation

52	P	Sind regelmäßige Sprechstunden der Leitung des Ausbildungsprogramms eingerichtet? - mindestens einmal wöchentlich mit mindestens 2 Unterrichtsstunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen Aushang	
53	K	Finden regelmäßig Konferenzen der Lehrenden statt? - mit Lehrenden in den PT-Fächern (mit mindestens 40 UE pro Kurs und Jahr) mindestens 1x pro Monat (protokolliert) - und mit allen Lehrenden / Honorarkräften mindestens 1 x pro Jahr (protokolliert), bzw. werden die Abwesenden per Protokoll informiert	<input type="checkbox"/>		Protokolle	<ul style="list-style-type: none"> • Alle betreffenden Personen müssen eingeladen sein. • Konferenzen mit Lehrenden in den PT-Fächern müssen mindestens 10 x im Jahr nachgewiesen werden. (Ausfallszeit durch Urlaub und Examen) • Zu den PT-Fächern zählen außer den Fächer „Methodische Anwendung“ wie PT-Chirurgie, PT-Orthopädie etc. auch die KG-Techniken (hier: alle Techniken, die mit mehr als 40 UE pro Kurs unterrichtet werden)
54	K	Hat jeder Kurs einen Kurssprecher <u>und</u> finden mindestens vier Treffen pro Jahr zwischen Vertretern der Lernenden / Kurssprechern , der Leitung des Ausbildungsprogramms oder den Vertrauenslehrern statt?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Namen Fragebogen Protokolle	

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
55	K	Findet mindestens einmal jährlich eine Besprechung zwischen den Lehrenden der Ausbildungseinrichtung und den Betreuern/ Anleitern in den fachpraktischen Einrichtungen statt?	<input type="checkbox"/>		Protokolle	<ul style="list-style-type: none"> • Themeninhalte sind z.B. Ausbildungskonzept, pädagogisches Konzept, Leitlinien, Verwaltungsangelegenheiten u.s.w. • Besprechung kann sowohl in der Ausbildungseinrichtung als auch in der Klinik erfolgen.
56	K	Findet eine abschließende Beurteilung durch den Betreuer nach jedem Praktikum statt? - einheitlicher Beurteilungsbogen der Ausbildungseinrichtung wird benutzt und vom Lernenden abgezeichnet - falls die Betreuung überwiegend durch die PT der Kliniken erfolgt, muss die Beurteilung gemeinsam durch die betreuende PT und den Lehrenden erfolgen.	<input type="checkbox"/>		Beurteilungsbogen	<ul style="list-style-type: none"> • Als Praktikum wird hier definiert: nach jedem Einsatzwechsel.
57	P	Gibt es interne Arbeitskreise der Ausbildungseinrichtung , welche sich mindestens zwei Mal pro Jahr treffen und auf fachlicher, pädagogischer oder organisatorischer Ebene eine Verbesserung zum Ziel haben?	<input type="checkbox"/>		Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> • Die Arbeitsergebnisse müssen sich im Ausbildungsalltag wiederfinden z.B. Entwicklung eines Befundes, Beurteilungskriterien, Medieneinsatz....
58	P	Findet für das Team der Lehrenden einmal pro Jahr eine Teamsupervision oder eine teambildende Maßnahme statt?	<input type="checkbox"/>			
59	P	Werden Aufenthalte an anderen Ausbildungseinrichtungen oder Auslandsaufenthalte für Lehrende oder Lernende zu fachlichen Zwecken ermöglicht?	<input type="checkbox"/>		Dokumentation	
60	P	Findet mindestens eine Kursfahrt von mindestens 2 Tagen (auch einzelne Tage) Dauer oder andere Veranstaltungen statt, die auf die Förderung des sozialen Zusammenhaltes abzielen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen	<ul style="list-style-type: none"> • Die jährlich stattfindenden Veranstaltungen stehen nicht im Zusammenhang mit schulischen Feiern und Abläufen.

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
-----	--------	--------------------	---------	------------	---------------------------	----------------------

2.2.3 Qualitätspolitik und sonstige Maßnahmen

61	K	Existiert ein Leitbild oder eine Schulphilosophie , die im Team erarbeitet wurden und allen Mitarbeitern bekannt ist?	<input type="checkbox"/>		Leitbild	
62	P	Arbeitet ein Lehrender / Leitung des Ausbildungsprogramms in Organisationen oder Gremien mit, die sich mit bildungsrelevanten Themen beschäftigen?	<input type="checkbox"/>		Protokolle Dokumentation	
63	K	Wird mindestens einmal jährlich für jeden Jahrgang eine standardisierte Befragung der Lernenden zur Zufriedenheit mit der Ausbildung durchgeführt, <u>und</u> werden die Ergebnisse angemessen bekannt gemacht <u>und</u> werden aus den Ergebnissen der Befragung zeitnah von der Schulleitung Handlungsfelder erarbeitet <u>und</u> wird die Umsetzung daraus abgeleiteter Maßnahmen dokumentiert?	<input type="checkbox"/>		Auswertung Aushang Protokolle Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> • Die Befragung muss schriftlich und anonym erfolgen. • Angemessene Bekanntmachung am Schwarzen Brett, Schülerzeitung, Schulmitteilung o.ä. • Kommunikation in der Konferenz der Kurssprecher mit der Ausbildungseinrichtung, Vollversammlung o.ä. • Kriterien der Befragung können z.B. sein <ul style="list-style-type: none"> - Organisation der Ausbildungsstätte - Information durch Schulleitung - Transparenz der Entscheidungen - Umgang mit Anliegen der Lernenden - Unterstützung bei Lernschwierigkeiten
64	K	Wird mindestens einmal jährlich für jeden kompletten Jahrgang eine standardisierte Befragung der Lernenden zur Qualität des Unterrichts durchgeführt,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fragebogen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Befragung muss schriftlich und anonym erfolgen. • Angemessene Bekanntmachung am Schwarzen Brett, Schülerzeitung, Schulmitteilung o.ä.

Nr.	B/K /P	Qualitätskriterium	Erfüllt	Erfüllt FB	Nachweis zusätzlich durch	Bemerkungen/ Legende
		<p><u>und</u> werden die Ergebnisse angemessen bekannt gemacht</p> <p><u>und</u> werden aus den Ergebnissen der Befragung zeitnah von der Schulleitung Handlungsfelder erarbeitet</p> <p><u>und</u> wird die Umsetzung daraus abgeleiteter Maßnahmen dokumentiert?</p>			<p>Auswertung</p> <p>Protokolle</p> <p>Dokumen- tation</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation in der Konferenz der Kurssprecher mit der Ausbildungseinrichtung, Vollversammlung o.ä. • Kriterien der Befragung können z.B. sein <ul style="list-style-type: none"> - Strukturierung, - Methodeneinsatz, - Medieneinsatz, - Umgang mit Fragen, - Überprüfung der Zielsetzung, - Lernklima, - Motivation, - wertschätzender Umgang, - individuelle Lernhilfen
65	P	<p>Bietet die Ausbildungseinrichtung Einblicke in die Struktur und Organisation ambulanter Physiotherapieeinrichtungen?</p>	□		<p>Dokumen- tation</p> <p>Klassen- buch</p>	<p>Nachweis z. B. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praxisbesuche - Hospitation <p>und / oder Unterrichtseinheiten zu Aspekten wie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Heilmittelkatalog - Vergütungstabellen - Abrechnung mit Krankenkassen